

Bürgermeister Herbert Porsch begrüßt die Anwesenden im Saal.

Der Bürgermeister berichtet und stellt fest, dass die GR-Sitzung nach § 45 der NÖ-Gemeindeordnung eingeladen wurde und aufgrund der anwesenden Gemeinderäte die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Entschuldigt sind folgende Gemeinderäte:

gGR. Michael Mahdalicek, gGR. Walter Seehofer, GR. Werner Slavik

Die Sitzung wird um 19.36 Uhr eröffnet.

TOP 1. Genehmigung des letzten Protokolls

Sachverhalt:

Das Gemeinderatsprotokoll vom 19. April 2018 liegt vor und soll genehmigt werden. Es wurde bereits an alle Fraktionen übermittelt.

Zusätzlich hat GR. Rudolf Grill das Tonbandprotokoll Wortwörtlich protokolliert und an die Gemeinde gemailt. Es wurde bei der Gemeinderatsitzung erwähnt und beschlossen, dass wir es nur ablegen, nicht als Beilage dazulegen.

Antrag Bürgermeister: Das Gemeinderatsprotokoll vom 19. April 2018 liegt vor und soll genehmigt werden.

Beschluss: Das Protokoll wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 2. Aufnahme eines Gemeindearbeiters

Sachverhalt:

Der Bürgermeister teilt mit, dass mit Mitte Dezember 2018 Herr Franz Nentwich in die Altersteilzeitfreizeitphase geht und wir einen neuen Mitarbeiter benötigen. Es wäre dann die Stelle als Klärwärter-Stellvertreter neu zu besetzen und es wäre angebracht, wenn dieser Bewerber eine Ausbildung hätte wie z. B. Elektro-Mechaniker, Elektriker oder Fahrzeugbauer mit PC-Kenntnissen. Hinweis auf Bereitschaftsdienst !

Betreffend der Grünanlagen ist es nicht viel anders. Herr Karl Roitner wird voraussichtlich nächstes Jahr aufgrund der Schwerarbeiterbedingungen auch die Gemeinde verlassen. Somit benötigen wir auch hier einen neuen Mitarbeiter – vorzugsweise mit Führerschein Klasse F.

Es wurde die Frage gestellt, dass wir für den Sommer vielleicht 1 oder 2 Saison-arbeitskräfte aufgenommen könnten.

Dazu gibt es verschiedene Ansatzpunkte:

Asylwerber - darf nur € 110,00 dazu verdienen – wäre nur für ca. 2 Tage die Woche und wären von der Handkassa aus zu bezahlen?!?!?

Oder übers Finanzamt per Dienstleistungsscheck.

Herr Breiner wird beim AMS anrufen und nachfragen ob es nicht noch andere Arbeitssuchende gibt.

Die Frage der Praktikanten wurde auch aufgeworfen, damit sind wir aber schon viel zu spät dran.

TOP 3. Rechnungsabschluss

Sachverhalt:

Der Bürgermeister stellt den Antrag den Rechnungsabschluss 2017 zur Beschlussfassung zu bringen.

GR. Perl trägt die Punkte 1. und 2. der 13. Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss vor (Wortlaut siehe Beilage).

Im Punkt 2. a) Verrechnung der Wasserentnahme Bahnstraße beim Lagerhaus im Sommer 2017 durch die Firma Leyrer & Graf kommt es zwischen GR Thomas Mahdalicek und gGR Heinrich Brandstetter zur Diskussion, wer die Wasserentnahme genehmigt hat. gGR Heinrich Brandstetter weist zurück, dass er dies genehmigt haben soll.

Der Prüfungsausschuss empfiehlt den Rechnungsabschluss 2017 vorbehaltlich der in Punkt 2. b) festgehaltenen Formulierung vom Gemeinderat beschließen zu lassen.

Antrag Bürgermeister: Der Bürgermeister stellt den Antrag den Rechnungsabschluss 2017 zur Beschlussfassung zu bringen.

Beschluss: Auf Basis der vom Prüfungsausschuss gezogenen Stichproben, hält der Prüfungsausschuss fest, dass der Rechnungsabschluss, vorbehaltlich der ausstehenden Gebarungsprüfung des Landes NÖ, rechnerisch richtig ist.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 4. Bericht – Verspätete Gehaltszahlung - Entschädigung

Sachverhalt:

Der Bürgermeister trägt vor, dass aufgrund des Bürgermeisterwechsels die Mai-Gehälter 2018 zu spät überwiesen wurden. Raika-Kunden bekamen Ihr Gehalt um 4 Tage später und andere Bank-Kunden um 5 Tage später. Mit dem nächsten Gehalt wurde der Verzug mit 8,58 % Gerichtszinsen mit überwiesen. Einsicht der Liste siehe Beilage.

TOP 5. Bericht – Pflasterungen, Bäume - Friedhof

Sachverhalt:

Betreffend der Angelegenheit Friedhof werden 3 Kostenvoranschläge betreffend der neuen Pflasterung des Friedhofes eingeholt.

Das erste Angebot der Firma A.S. Pflaster GmbH beträgt unverhandelt brutto € 18.984,00.

gGR. Brandstetter hat eine Firma bei der Hand wo wir die Kugelahorn-Bäume im Herbst gratis beziehen können. Die Pflanzen sind ca. 2 Jahre alt und ungefähr 2 groß.

GR. Rudolf Grill warf die Frage auf, warum die Themen vorab nicht den Ausschüsse mitgeteilt wurden. Dies wird natürlich zukünftig sehr wohl wieder sein.

6. Lustbarkeitsabgabe für Vereine und Organisationen aus O7B

Sachverhalt:

Vereine, welche Eintritte verlangen und eine Lustbarkeitsabgabe bezahlen müssen, sollten eine Art zweckgebundene Förderung erhalten, welche dann im nächsten Nachtrags Voranschlag wieder refundiert wird.

Dies gilt ausschließlich für Vereine aus Obersiebenbrunn, egal ob es ein caritativer Verein ist oder nicht.

Antrag Bürgermeister: Der Gemeinderat stimmt zu, dass für alle Vereine aus Obersiebenbrunn, welche Veranstaltungen durchführen und lustbarkeitsabgabepflichtig sind, die daraus resultierenden Kosten in Form eines Antrages im nächsten Jahr wieder als Förderung auszubezahlt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 7. Tauschvertrag, Kaufvertrag Erzbistum – MG O7B

Sachverhalt:

Der Tausch und Kaufvertrag ist unterschriftsreif (siehe Beilage).

Antrag Bürgermeister: Die Verträge sollen wie vorliegend durch den Gemeinderat beschlossen werden. Beilage

Abstimmungsergebnis: 16 ja
1 enthalten – GR. Gerschlager

TOP 8. Bericht - Weihnachtsfeier

Sachverhalt:

Der Bürgermeister schlägt vor, die heurige Weihnachtsfeier am Freitag, den 14.12.2018 um 18 Uhr im Gasthaus Kopriva abzuhalten.

Die Rechnung wird auf die Fraktionen aufgeteilt und von diesen bezahlt.

Eingeladen werden:

Alle Gemeinderäte plus Partner

Alle Gemeindemitarbeiter plus Partner

Kindergartenmitarbeiter plus Partner

Volksschule und Hort plus Partner

Eine Liste mit allen Anmeldungen sollte bis 20.07.2018 betreffend Tischreservierung gefertigt werden. Die Tischreservierung erfolgt über das Bürgerservice.

TOP 9. Reisepässe

Sachverhalt:

Der Gemeinderat müsste einen Gemeinderatsbeschluss fassen, um die Ausstellung der Reisepässe auf das Gemeindeamt zu holen.

Dieser hat wie folgt zu lauten:

Ermächtigung der BH Gänserndorf, dass Anträge auf Ausstellung, eines gewöhnlichen Reisepasses, sowie Anträge auf Ausstellung eines Personalausweises beim Bürgermeister der Gemeinde Obersiebenbrunn eingebracht werden können (siehe Beilage).

Antrag Bürgermeister: Der Bürgermeister stellt den Antrag die Ausstellung von Reisepässe und Personalausweise auf das Gemeindeamt zu holen.

Abstimmungsergebnis: 15 ja
2 enthalten – GR. Gerschlager, GR. Lahner

dagegen, Herr. P. GR-Sitzung 11.8.2018

TOP 10. Bericht Prüfungsausschuss (12. und 13. Sitzung)

Sachverhalt:

GR. Perl ersucht ein neues Prüfungsausschuss-Mitglied zu bestellen, da gGR. Seehofer in seiner Funktion als geschäftsführender Gemeinderat nicht mehr an den Prüfungsausschusssitz teilnehmen kann.

GR. Perl trägt die Tagesordnungspunkte der 12. Prüfungsausschusssitzung, sowie Punkt 2. c) der 13. Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss vor (Wortlaut siehe Beilage).

Es wird angemerkt, dass das Protokoll zur 12. Gebarungsprüfung des Prüfungsausschusses bereits in der vorigen Gemeinderatssitzung verlesen wurde.

Zum Punkt 2. c) Allfälliges der 13. Gebarungsprüfung wurde auf Antrag der Prüfungsausschussmitglieder GRin Christine Zwieler und GR Thomas Haselsteiner die Thematik Ballkarten des Ball der Marchfelder besprochen:

2017 wurden die Ballkarten vom Bürgermeister direkt bezahlt.

2018: Die Rechnung enthielt als Rechnungsanschrift die Marktgemeinde Obersiebenbrunn, wurde aber direkt vom Bürgermeister bezahlt. Was natürlich buchhalterisch gar nicht geht.

Denn alle Rechnungen mit Rechnungstitel MG 07B müssen auch erfasst und gebucht werden, sonst würden wir eine Schattenbuchhaltung führen.

Nach Beendigung des Vortrages von GR. Perl gab es keine Wortmeldungen und somit bedankt sich der Bürgermeister beim Gemeinderat Mag. Perl, Vorsitzenden des Prüfungsausschusses.

TOP 11. Dringlichkeitsantrag – „Kostenvoranschlag – Wibeba – Kanal“

Sachverhalt:

Der Kanalanschluss für den letzten Bauteil der Wohnhausanlage in der Bahnsiedlung soll lt. Vorlage beschlossen werden.

Kurze Information am Rande: Da eine neue Pumpe bestellt werden mussten und diese aber von der Größe nicht passt, muss der Pumpenschacht umgebaut werden.

Der Kostenvoranschlag für beide Bauvorhaben liegt als Beilage zu Ansicht anbei – Kostenpunkt € 9.957,89 inkl. USt.

Antrag Bürgermeister: Der Bürgermeister stellt den Antrag den Kanalanschluss laut vorgetragenen Kostenvoranschlag zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 12. Dringlichkeitsantrag – Pachtvertrag – Wolfgang HANSI

Sachverhalt:

Der Pachtvertrag von Herrn Wolfgang HANSI sollte verlängert werden.

Der Pachtvertrag wird neu aufgesetzt und zurzeit die Hirschlisse ausgenommen. Nach Verhandlungen mit den anderen Pächtern der Hirschlisse wird diese dann ggf. nachträglich an Herrn HANSI verpachtet. Der jetzige Pachtvertrag wird nur auf die „Große Hutweide“ ausgestellt.

Antrag Bürgermeister: Der Bürgermeister stellt an den Gemeinderat der Marktgemeinde Obersiebenbrunn den Antrag den Pachtvertrag für ein weiteres Jahr der Parzelle 446/1 – „Große Hutwiese“ an Herrn HANSI zu verpachten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Bürgermeister beendet die Sitzung um 21.10 Uhr und wünscht allen Gemeinderäten einen schönen Urlaub und eine gute Ernte.

Die Niederschrift über diese Sitzung umfasst 5 Seiten.
genehmigt – unterfertigt

Obersiebenbrunn, am 02.07.2018



Bürgermeister



Schriftführer